

# ERGEBNIS- PROTOKOLL

ANWENDERKREIS NOVAKANDIS

AG STANDARDISIERUNG

Tagungs-/Sitzungs-Nr. 14

Datum: 23. + 24. Juli 2019

Ort: Bochum

Protokolldatum:

Autor, Tel.:

Seite

29.11.2019

Bietz, 07121 / 303 – 5602

1 von 2

(Anlagen: Anwesenheitsliste, Gewässermodul-Masken)

## 1 BEGRÜßUNG, ORGANISATORISCHES

Herr Mantke begrüßt die TeilnehmerInnen der AG Standardisierung und weist auf die zunehmende Bedeutung der steigenden Zunahme der Digitalisierung hin, die auch vor dem Gewässer keinen Halt macht. Hierbei ist besonders auf die Unterscheidung von verrohrten Gewässern, Dolen, Kanälen etc. zu achten und eine Standardisierung erforderlich.

Die weitere Moderation wird durch Fr. Bietz übernommen.

Vorschlag Fr. Bietz: Die Tagesordnung wird um die Punkte Betriebliche Abläufe / Ergebnisse am Gewässer, sowie eine kurze Vorstellungsrunde / Stand der Teilnehmer ergänzt. Alle Teilnehmer erklären sich mit der ergänzten Tagesordnung als einverstanden.

## 2 LEITUNG AG STANDARD / WAHL AG-LEITUNG

Da Herr Elvert beruflich keine Berührungspunkte mit novaKANDIS mehr hat, muss eine neue AG-Leitung gewählt werden.

Es wird niemand zur Wahl als AG-Leitung vorgeschlagen. Fr. Bietz erklärt, dass Hr. Greve SteB Köln (abwesend) sich zur Wahl der AG-Leitung aufstellen lassen würde.

In Absprache mit AK-Leitung (Hr. Witzniuk) wird die Wahl in der nächsten AK-Sitzung durchgeführt.

## 3 VORSTELLUNG / PROJEKTSTAND BEI DEN TEILNEHMERN

### Reutlingen

Nach Update auf novaKANDIS x10 sollen die Gewässerdaten von AutoCAD Map 3D nach novaKANDIS migriert werden. Derzeit werden die Ergebnisse der Gewässerschau (auf App-Basis) an einen Dummy Gewässerabschnitt übertragen.

Die Gitterreinigung und Regenauslasskontrolle (App-Basis) erfolgt auf Kanalobjekte und wird – derzeit – nicht im Gewässer geführt. Die Bachverdolungen sind als Freispiegelkanal erfasst.

### Bochum

Gewässerdaten werden in Bochum rudimentär erfasst. Es sind kaum Sachdaten zu den Gewässern vorhanden, allerdings wurden fast 95 % der Gewässer aufgenommen. Vor allem die Gewässerachsen und –querschnitte müssen in novaKANDIS dokumentiert werden.

Bochum steht vor der Installation der novaKANDIS Version 10.6.

<b>Münster</b>	Münster hat einen Testdatensatz eines Gewässers in novaKANDIS eingepflegt. Der Schwerpunkt in Münster liegt auf dem „Betriebsmodul“.
<b>Dortmund</b>	Das Gewässermodul wird in Dortmund noch nicht eingesetzt, daher wurden keine Gewässer erfasst. Lediglich die verrohrten Abschnitte werden in novaKANDIS als Freispiegel geführt.
<b>Witten</b>	Teilweise sind die Gewässer in novaKANDIS erfasst. Witten macht darauf aufmerksam, dass durch die organisatorische Zuordnung der Gewässerabteilung aus dem Tiefbauamt in die Abteilung Entwässerung, ein höherer Bedarf besteht, die Gewässer auch mit novaKANDIS zu pflegen.
<b>Duisburg</b>	Das Gewässermodul ist in Duisburg noch nicht im Einsatz. Derzeit werden die Prozesse aufgenommen.

#### 4 MASKEN IM GEWÄSSERMODUL

Die detaillierte Aufstellung der Masken ist im Anhang festgehalten und aufbereitet. Hierbei ist anzumerken, dass die Suchmasken mit den Inspektormasken noch übereinstimmen sollen und seitens CADMAP angepasst werden müssen.

Die Strukturgüte sowie die Gewässergüte sollte neu aufgeteilt werden. Nach Möglichkeit soll eine Art Monitoring bzw. Historisierung verwaltet werden, um den „alten Stand“ aufzurufen. CADMAP überlegt, ob dies umsetzbar ist, und wird die Details im Anwenderkreis ansprechen.

#### 5 BETRIEBLICHE ABLÄUFE

CADMAP stellt ein Beispiel zum Ablauf der Gewässerschau und Einlaufgitter anhand einer Präsentation dar. Hier wird die Möglichkeit aufgezeigt, wie Ergebnisse mittels App an novaKANDIS-Objekte angehängt werden können.

#### 6 DISKUSSION / ERFAHRUNGSUSTAUSCH

Fr. Bietz weist auf die AG Internet hin, in welcher eine Umwidmung der Kanal- zu Gewässerelementen besprochen wurde. Hier kann CADMAP evtl. eine Funktion zur Einzelumwidmung anbieten. Eine Gruppenkorrektur sei zwangsläufig nicht möglich, da die Feldzuordnungen von Kommune zu Kommune unterschiedlich sind.

#### 7 ANHANG

Gewässermodulmasken